

Hannah O'Brien. Irisches Erbe



Autor: Hannah O'Brien

Titel: Irisches Erbe

ISBN: 978-3-4232-1720-0

Verlag: dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co KG

Klappentext:

Eine Frage des Glaubens

Das gesamte County Galway steht unter Schock: In verschiedenen Kirchen der Umgebung werden kurz hintereinander Morde begangen. Und das ausgerechnet in der Vorweihnachtszeit!

Der vierte Fall für Grace O'Malley von der Mordkommission im westirischen Galway und ihrem Kollegen Rory Coyne ist besonders knifflig. Will sich jemand an den Geistlichen rächen? Eine heiße Spur führt nach Nordirland – und mitten hinein in einen nach wie vor schwelenden Glaubenskonflikt.

Rezension von [Rebecca Schönleitner](#)

Der 4. Band der Krimireihe um Grace O'Malley und Rory Coyne behandelt zusätzlich zur aktuellen Situation Irlands auch die Zeit der 90er Jahre, vor dem Karfreitags – Friedensabkommen von 1998, abgeschlossen zwischen der IRA und den Protestanten.

Das Thema Homosexualität und Missbrauch in der katholischen Kirche ist Teil der Ermittlungen der sympathischen Superintendentin Grace O'Malley (Ihre Namensvetterin Gráinne Ní Mháille war eine berühmte Piratin zur Zeit Elisabeths I von England).

Der Krimi selber benötigt volle Konzentration beim Lesen, denn die Entwicklungen gehen in so viele Richtungen, dass ich bisweilen den Überblick verloren habe. Was ich richtig schön finde ist die Tatsache, dass die irische Polizei „Garda Síochána na hÉireann“ – Hüter des Friedens von Irland genannt wird.

Ein schöner Krimi, sehr empfehlenswert für Geschichtes interessierte Irland Liebhaber.